

Maßnahmenplan Landesstraßen Vorstellung der Ergebnisse der Evaluation

Ministerium für Verkehr Stuttgart, 25. November 2020



Rückblick

- Chronologie der Erarbeitung des Maßnahmenplans -

2010: Beschluss durch Ministerrat, Anmeldung von 734 Aus- und

Neubaumaßnahmen

bis Mitte 2012: Priorisierung des Maßnahmenplans Landesstraßen

bis Okt. 2012: Anhörung

bis Nov. 2013: Auswertung, Prüfung und Entscheidung über 400 eingegangene

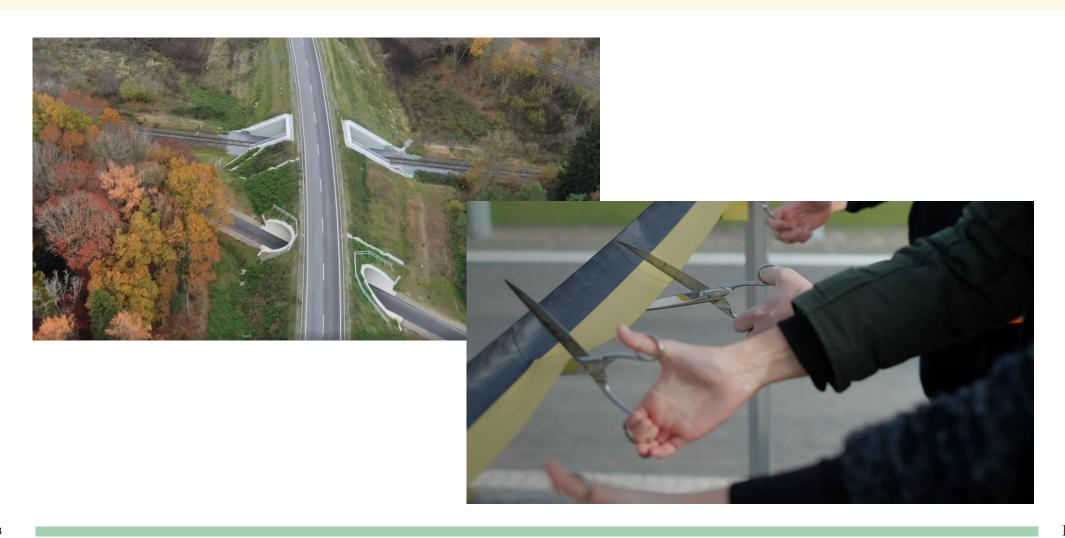
Stellungnahmen

20. Nov. 2013: Vorstellung des Maßnahmenplans bei der Straßenbaukonferenz

ab 2015: Beginn Maßnahmenplanung und -Umsetzung nach Abschluss

disponierter Maßnahmen des Bauprogramms bis 2015

- Umsetzungstand 2020 -





- Umsetzungstand 2020 -

25 Neu- und Ausbaumaßnahmen abgeschlossen

Gesamtbaukosten rund 120 Mio. Euro



- Regierungspräsidium Stuttgart-

L 1161	OU	Bargau
--------	----	--------

L 1106 OU Nordhausen

L 1164 OU Heuchlingen

L 1050 Ausbau zw. Wielandsweiler und Hütten

L 1152 Ausbau zw. Nassachmühle und Nassach

L 2033 Ausbau zw. Härtsfeldsee und Neresheim BA II



- Regierungspräsidium Karlsruhe-

L 602	Neubau der L 602 zwischen Rußheim und Huttenheim
L 67	Ausbau zw. Haueneberstein und K 3711, 1. BA
L 67	Ausbau zw. Kuppenheim und Muggensturm
L 353	Ausbau zw. Unterschwandorf und Iselshausen
L 409	Ausbau OD Klosterreichenbach
L 536	Grundhafte Sanierung m. Querschnittsanpassung zw.
	Wilhelmsfeld und Altneudorf
L 552	Ausbau OD Stettfeld, 1. BA
L 560	Ausbau zw. Schloss Stutensee u. L 558
L 564	Ausbau zw. Gernsbach, Kreisgrz. mit OD Loffenau, 1. BA, 5.1 BA

- Regierungspräsidium Freiburg-

L 115	Ortsumfahrung Eichstetten-Bötzingen
-------	-------------------------------------

L 87 4-streifiger Ausbau bei Achern

L 94 Ausbau in Unterharmersbach

L 103 Ausbau OD Steinach

L 113 Ausbau OD Malterdingen

L 172 Ausbau OD Eisenbach



- Regierungspräsidium Tübingen -

L 284 OU Kleinwinnaden

L 260 OU Pfullendorf zw. L194 und L268 BA II

L 268 Ausbau zw. Oberkirchberg und Unterkirchberg



- Umsetzungstand 2020 -





- Umsetzungstand 2020 -

10 weitere Maßnahmen im Bau / in Bauvorbereitung

Gesamtbaukosten rund **105 Mio.** Euro (mehr als **75 Mio.** Euro bereits umgesetzt)



bleiben bis zur Fertigstellung im Maßnahmenplan enthalten



- Regierungspräsidium Stuttgart -

L 1138 Nordumfahrung Benningen inkl. neuer Neckarbrücke

L 1103 OU Güglingen/Pfaffenhofen



- Regierungspräsidium Karlsruhe -

L 564	Ausbau zw. Gernsbach und Kreisgrenze mit OD Loffenau, 5.2. BA
L 355	Beseitigung Bahnübergang zwischen Horb und Talheim
L 597	Ausbau zw. Friedrichsfeld und Ladenburg mit Neckarbrücke

- Regierungspräsidium Freiburg -

L 123 OU Staufen

L 433 Teilumgehung Reichenbach

L 433 Ausbau zw. Denkingen und Gosheim



- Regierungspräsidium Tübingen -

L 259 Ausbau zw. Rißtissen und Kreisgr. gegen Laupheim



- Umsetzungstand 2020 -

36 Maßnahmen in Planung

Gesamtbaukosten rund 340 Mio. Euro



bleiben im Maßnahmenplan enthalten



- Regierungsbezirk Stuttgart -

Ausbau OD Ittlingen
Bahnübergangsbeseitigung Giengen
Ortsumfahrung Ilsfeld
2-bahniger Ausbau zw. HN-Neckargartach und AS HN/Untereisesheim
Neckarbrücke Hochberg
Ausbau zw. K 1633 und Löchgau
Ausbau zw. L 1150 (Kaisersbach) und L 1149 (Fornsbach)
Ausbau zw. Kreisgrenze und Winnenden
Ortsumfahrung Miedelsbach
Ortsumgehung Heimerdingen (von Kreisgrenze bis L 1177)
Neubau OU Jebenhausen
Ausbau zw. Tremhof und K2879
Ortsumfahrung Freudenberg (Großprojekt)



- Regierungsbezirk Karlsruhe -

L 80	Ausbau zw. L 85 und Leiberstung
L 410	Ortsumfahrung Empfingen
L 546	Ortsumfahrung St Leon-Rot OT St Leon
L 550	Ausbau zw. Sinsheim und Weiler
L 559	BÜ-Beseitigung Weingarten mit Anbindung an die B 3
L 566	Ausbau der L 566 mit Bahnübergangsbeseitigung Mörsch, 1. BA
L 566	Ausbau der L 566 mit Bahnübergangsbeseitigung Mörsch, 2. BA
L 608	Ausbau zw. Kreisgrenze und B 36 neu (Durmersheim)
L 723	Wieslocher Straße bis A 6 Rauenberg (2. Fahrbahn) (Großprojekt)
L 1135	Ausbau zw. L1177 und Wiernsheim
L 1103 A	Neubau der L 1103 zur B 35 in Bretten
L 78 B	Querspange zur B3 bei Rastatt



- Regierungsbezirk Freiburg -

L 90 Beseitigung BÜ in Kork
L 134 Ortsumfahrung Zienken
L 138 Verlegung zw. Hauingen und Steinen
L 422 Ortsumfahrung Rötenberg



- Regierungsbezirk Tübingen -

L 204	Ausbau westlich Urnau
L 259	Ortsumfahrung Rißtissen
L 265	Beseitigung des Bahnübergangs in Kißlegg
L 333	Ausbau zw. Pflegelberg u. Primisweiler
L 360	Ausbau zw. der B14 und Baisingen
L 1165	Ortsumfahrung Beimerstetten



- Umsetzungstand 2020 -

71 Maßnahmen noch ohne Planung (davon 51 Ausbaumaßnahmen)

Gesamtbaukosten rund 260 Mio. Euro



- Neubaumaßnahmen ohne Planung -

RPS L 1036 OU Hölzern

RPS L 1066 OU Mittelrot

RPK L 1125 OU Niefern-Öschelbronn, OT Niefern (RPK)

RPK L 1134 OU Mönsheim

RPT L 1170 OU Asselfingen

RPT L 314 OU Mennisweiler



verbleiben im Maßnahmenplan, Planungsbeginn bis 2025 vorgesehen



- Weitere Maßnahmen ohne Planung -

13 Eisenbahnkreuzungsmaßnahmen



bleiben im Maßnahmenplan enthalten Planungsbeginn bis 2025 angestrebt

1 Großprojekt (L 1115 Ausbau zw. Mundelsheim und Backnang)



entfällt nach Aufstufung zur Bundesstraße



Ergebnisse der Evaluation

- Ausbaumaßnahmen ohne Planung -

51 Ausbaumaßnahmen



Prüfung auf Entbehrlichkeit



22 Ausbaumaßnahmen entfallen



- Begründung / Prüfkriterien -

- Maßnahme wurde bereits bzw. wird kurz- bis mittelfristig im Zuge der Straßenerhaltung umgesetzt
- Vorhandener Querschnitt ist ausreichend, bei Bedarf werden Trassierungsdefizite im Rahmen künftiger Sanierungsmaßnahmen behoben
- keine Unfallhäufigkeit im Längsverkehr
- Abstufung vorgesehen → bei Bedarf Sanierung vor Übergabe an Gemeinde / Landkreis
- Maßnahme hat sehr geringen verkehrlichen Nutzen (sehr geringer DTV)



- Regierungsbezirk Stuttgart -

L 506	Ausbau zw. Impfingen und TBB, BA I
L 1098	Ausbau zw. Bad Friedrichshall und L 1096
L 1110	Ausbau zw. Untermberg und Sachsenheim
L 1127	Ausbau zw. Affalterbach und Kreisgrenze
L 1205	Ausbau zw. Möhringen und Plieningen



- Regierungsbezirk Karlsruhe -

L 83 Ausbau zw. Bühlertal und Bühlertal-Hof	L 83	Ausbau zw.	Bühlertal	und	Bühlertal-Hof
---	------	------------	-----------	-----	---------------

L 564 Ausbau bei Bad Herrenalb, Loffenauer Eck

L 1135 Ausbau zw. Serres und Iptingen

L 1135 Ausbau zw. Wurmberg und L 1177



- Regierungsbezirk Freiburg -

L 162	Ausbau Dangstetten-Bechtersbohl und B34
L 99	Ausbau zw. Schutterwald-Höfen und Dundenheim
L 140	Ausbau zw. Tegernau und Gresgen

Ausbau zw. Untersimonswald und Neuenweg

L 86 A Ausbau zw. Waldulm und Kappelrodeck

Ausbau bei Furschenbach



L 87

L 173

- Regierungsbezirk Tübingen -

L 190	Ausbau zw. K oz i / unu Kreennemstetten
L 207	Ausbau zw. Deggenhausen und Echbeck BA II
L 306	Ausbau zw. Füramoos und der L 265 bei Tristolz
L 391	Ausbau zw. Grosselfingen und Rangendingen BA II
L 442	Ausbau zw. Dotternhausen und Roßwangen

Ausbau zw. Glems und Neuhausen

Auchau zw. K 9217 und Kroanhainstattan



1 106

L 380 A

Neuaufnahme von Maßnahmen

- Grundsätze der Nachhaltigkeit im Straßenbau -

Erhaltung hat weiterhin Vorrang vor Aus- und Neubau

Realisierung von Neu- und Ausbaumaßnahmen, wenn dringlich und ökologisch vertretbar und mit hoher Entlastungswirkung für die Bürgerinnen und Bürger verbunden

Möglichkeiten und Spielräume für Standardanpassung ausschöpfen







- Begründung / Prüfkriterien -

- Hohe Verkehrsbelastung / bzw. -zunahme, insbesondere Schwertlastverkehr bei unzureichendem Ausbauquerschnitt
- besondere Unfallhäufigkeit / Unfallschwerpunkte, die auf Defizite der Trassierung zurückzuführen sind
- Lage in Wasserschutzgebiet Zone 1 / 2 und nicht regelkonforme Entwässerung
- Nicht ausreichender Fahrbahnquerschnitt und Linienbusverkehr mit regelmäßiger Frequenz



- Regierungsbezirk Stuttgart -

L 1141 Ausbau zw. L 1110 und Kleinsachsenheim

L 1160 Ausbau zw. Weiler in den Bergen und Unterbettringen



- Regierungsbezirk Karlsruhe -

- L 398 Ausbau zw. Dettlingen und Dießen
- L 515 Ausbau zw. Merchingen und Ballenberg
- L 520 Ausbau zw. Großeicholzheim (Gemarkungsgrenze) und Waldhausen
- L 527 Ausbau zw. Neckargerach und Reichenbuch
- L 573 Ausbau zw. Tiefenbronn und L 1175
- L 582 Ausbau zw. Osterburken und Bofsheim
- L 615 Ausbau zw. Dallau und Muckental
- L 633 Ausbau zw. Neckarkatzenbach und Guttenbach
- L 1134 Ausbau der AS Heimsheim und zw. AS HH und GE-Gebiet "Am Dieb"

- Regierungsbezirk Freiburg -

- L 160 Ausbau zw. Kadelburg und Lauchringen inkl. Anlage eines Radweges
- L 187 Ausbau zw. St. Nikolaus und Waltershofen
- L 187 Ausbau zw. Tiengen Opfingen
- L 193 Ausbau (EA) zwischen Schienen und Bankholzen



- Regierungsbezirk Tübingen -

L 356 Ausbau zw. Nagold-Vollmaringen und Rottenburg-Baisingen

L 1236 Ausbau zw. Laichingen und Deponie Kaltenbuch





 $@ https://www.schwaebische.de/cms_media/module_img/11497/5748723_1_tablet_B996844594Z.1_20190704133115_000_GJN5FC38P.2-0.jpg$

- Begründung / Prüfkriterien -

- Sehr hoher Schwerverkehrsanteil und deutliche Zunahme seit Aufstellung des Maßnahmenplans
- Besondere, unvorhersehbare r\u00e4umliche Entwicklungen mit Auswirkungen auf Schwerverkehrsaufkommen



- Regierungsbezirk Stuttgart -

L 1060 - Ortsumfahrungen L 1060 bei Ellwangen*
(Teilprojekte Eggenrot, Zöbingen, Röhlingen)

L 1161 - OU Heubach



- Regierungsbezirk Karlsruhe -

L 75 A - Anbindung an Zubringer Baden-Airpark bei Hügelsheim

L 547 - OU Altwiesloch / L 594



- Regierungsbezirk Freiburg -

L 191 - OU Rielasingen-Worblingen-Südstadt Singen

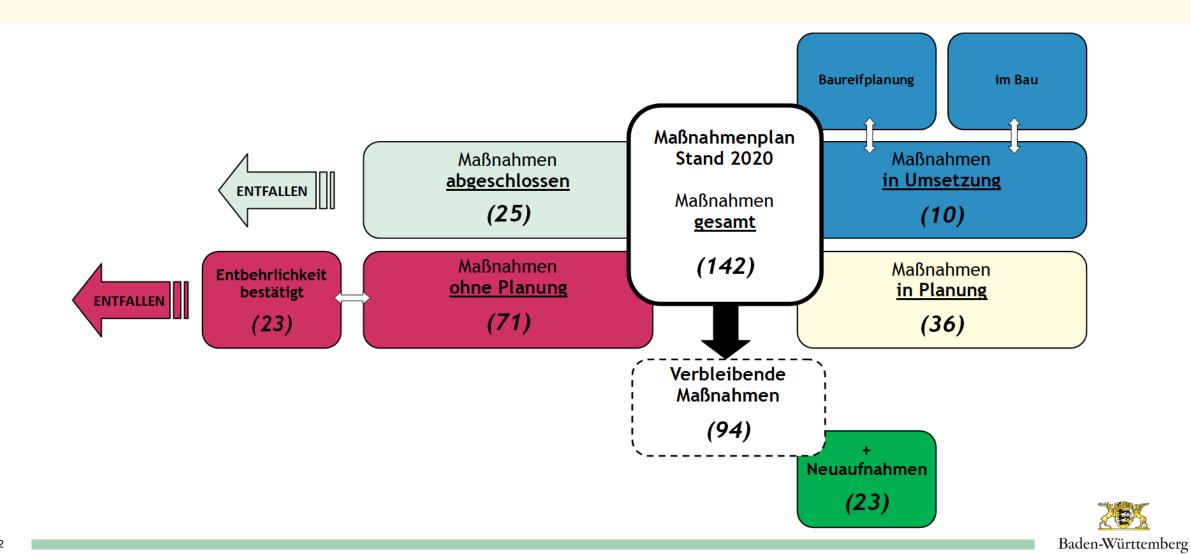


- Regierungsbezirk Tübingen -

L 284 - OU Ingoldingen



Ergebnis



Maßnahmenplan 2021-2035

Insgesamt 117 Maßnahmen mit Gesamt- bzw. Restvolumen von rund 650 Mio. Euro

- 11 Neubaumaßnahmen
- 19 Neubaumaßnahmen mit weit fortgeschrittener Planung (auch im Bau)
- 64 Ausbaumaßnahmen
- 20 Eisenbahnkreuzungsmaßnahmen
- 3 Großprojekte



Maßnahmenplan 2021-2035

Anzahl der noch zu beplanenden Maßnahmen und das neu kalkulierte
 Gesamtvolumen machen eine Verlängerung des Planungshorizontes bis 2035 erforderlich

Erneute Evaluierung für 2025 vorgesehen



Mittelabfluss und künftiger Bedarf

Ziel bei Aufstellung des Maßnahmenplans 2013: 40 Mio Euro/Jahr bis 2025



Ziel wurde deutlich übertroffen

Umsetzung aller Maßnahmen bis 2035 erfordert kontinuierlichen Mittelaufwuchs Jährliche Umsetzung von Bauvolumen gleichbleibend hoch

aber:

Kompensation der jährlich stark ansteigenden Baupreisindizes erforderlich



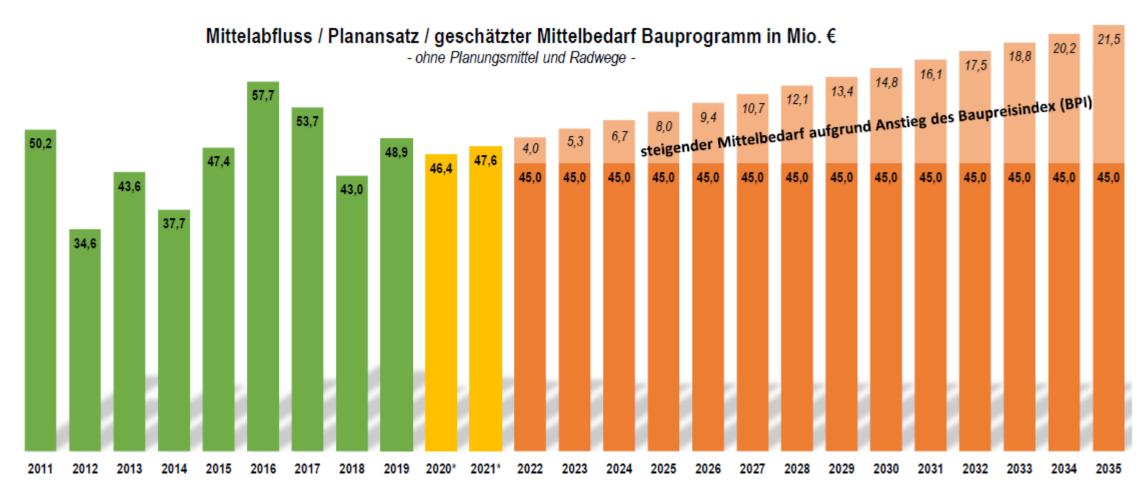
Mittelabfluss und künftiger Bedarf

	Anzahl Maßnahmen	Baukosten in Mio. €
Maßnahmenplan 2012/2013	142	380
davon abgeschlossen	-25	-120
davon entbehrlich	-23	-115
Maßnahmenplan 2020 / Zwischenstand der Evaluation	94	518* *Kosten aktualisiert und bereits abgeflossene Mittel bei Projekten im Bau berücksichtigt
Maßnahmen neu aufgenommen	23	132
Maßnahmenplan 2021 - 2035		650
unter Berücksichtigung des jährlichen Anstiegs der Baupreise um Ø 3% bis 2035 (Planungshorizont)	117	855
		= Ø 57 jährl.

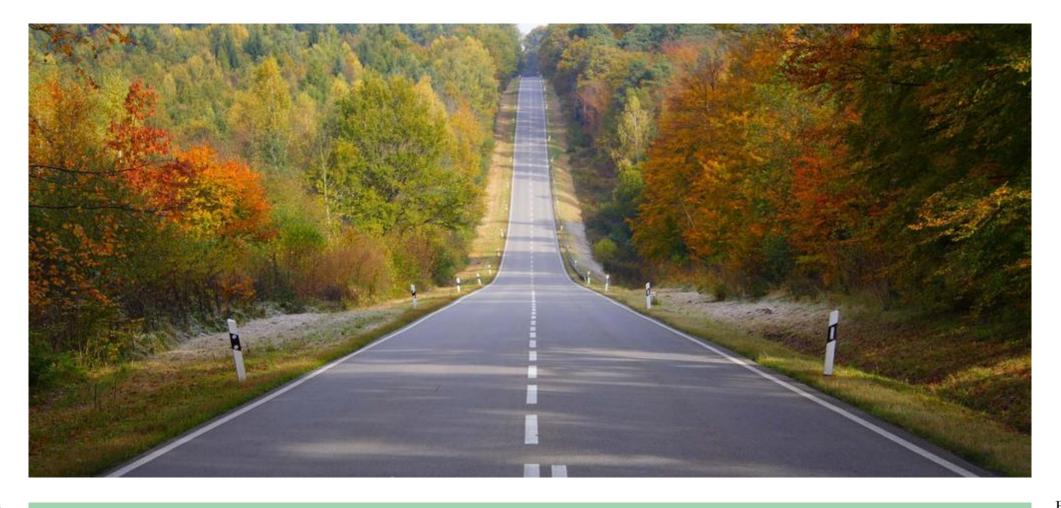
HINWEIS: parallel besteht im Zeitraum 2021 bis 2035 ein Haushaltsmittel-Bedarf in Höhe von 3,6 Milliarden Euro = Ø 240 Mio. / jährl. für die Erhaltung von Landesstraßen und -Brücken.



Mittelabfluss und künftiger Bedarf



Ausblick





Ausblick

Trotz der Umbrüche in der Straßenbauverwaltung - u.a. Wechsel zahlreicher Kolleginnen und Kollegen zur Autobahn GmbH werden wir

in Bau / in Planung befindliche Maßnahmen mit Hochdruck weiter vorantreiben

 mit den Planungen möglichst vieler der priorisierten Maßnahmen bis 2025 beginnen mit dem Ziel einer Umsetzung / Erreichung der Bauphase bei allen Projekten bis 2035



Vielen Dank!

Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg

Dorotheenstraße 8 • 70173 Stuttgart Postfach 10 34 52 • 70029 Stuttgart

Telefon: 0711 231-5830

Fax: 0711 231-5899

poststelle@vm.bwl.de

www.vm.baden-wuerttemberg.de

